Name: Klasse: Datum:

# Primär- und Sekundärbedürfnisse

Bedürfnisse stehen am Anfang wirtschaftlichen Handelns.

Ein Bedürfnis entsteht aus einem **Mangelgefühl**, das man beseitigen will. Die grundlegenden Bedürfnisse wie Essen, Trinken und Wohnen nennt man

## Existenzbedürfnisse. Kein Mensch kann existieren, wenn diese grundlegenden Bedürfnisse nicht befriedigt werden.

Deshalb heißen sie auch "**Primärbedürfnisse**".

Daneben gibt es die "**Sekundärbedürfnisse**". Hierzu gehören **Kulturbedüfnisse**.

Empﬁndet ein Mensch seine Bildung als mangelhaft, so handelt es sich um ein Kulturbedürfnis. Er wünscht sich z.B. Bücher, um diesen Mangel zu beseitigen.

Weiterhin gehören zu den Sekundärbedürfnissen die **Luxusbedürfnisse**. Luxusbedürfnisse sind zum Leben nicht unbedingt erforderlich.

Hierzu gehören z.B. ein Auto, kostbarer Schmuck oder ein Swimming-Pool.

**Die genaue Abgrenzung zwischen Existenz-, Kultur-, und Luxusbedürfnissen ist schwierig.** So kann das Bedürfnis nach einer teuren Musikanlage für einen Diskothekenbesitzer ein Existenzbedürfnis darstellen, in bestimmten Bevölkerungsschichten ein Kulturbedürfnis und für viele sogar ein Luxusbedürfnis sein.

## Ordnen Sie bitte richtig zu:

1

Primärbedürfnis Sekundärbedürfnis

Wohnen

Tanzen  

Essen

Lesen  

Schlafen

Reisen  

Trinken

Singen  

Sich amüsieren

## Ordnen Sie bitte richtig zu:

2



|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | Existenz- bedüfnis | Kultur- bedürfnis | Luxus- bedürfnis |
| Sabrina hat Hunger. |  |  |  |
| Tim möchte eine Weltreise machen. |  |  |  |
| Frederike kauft sich ein goldenes Armband. |  |  |  |
| Conny geht ins Kino. |  |  |  |
| Kim ist müde. |  |  |  |
| Kemet liest ein Buch. |  |  |  |
| Anne lernt französisch. |  |  |  |
| Sören sucht eine Wohnung. |  |  |  |
| Gino geht in die Sauna. |  |  |  |

**Bitte kreuzen Sie richtig an:**

3

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5)

Bedürfnisse stehen am Anfang wirtschaftlichen Handelns. Kulturbedüfnisse gehören zu den Primärbedürfnissen.

Die Befriedigung von Luxusbedürfnissen ist besonders wichtig.

Grundlegende Bedüfnisse wie Essen, Trinken und Schlafen nennt man Existenzbedürfnisse.

 Existenzbedürfnisse gehören zu den Primärbedürfnissen.

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5)

Der Wunsch nach einer eigenen Sauna ist ein Luxusbedürfnis. Kulturbedürfnisse gehören zu den Primärbedürfnissen.

Ein Bedürfnis entsteht aus einem Mangelgefühl.

EIne genaue Abgrenzung zwischen den Bedürfnisarten ist schwierig. Der Wunsch nach einem neuen Auto ist ein Kulturbedüfnis.

## Bitte füllen Sie die Lücken aus:

4

Bedürfnisse stehen am Anfang wirtschaftlichen Handelns.

Ein Bedürfnis entsteht aus einem , das man beseitigen will. Die grundlegenden Bedürfnisse wie Essen, Trinken und Wohnen nennt man

. Kein Mensch kann existieren, wenn diese grundlegenden Bedürfnisse nicht befriedigt werden.

Deshalb heißen sie auch .

 Daneben gibt es die .

Hierzu gehören .

Empﬁndet ein Mensch seine Bildung als mangelhaft, so handelt es sich um ein solches Bedürfnis.

Weiterhin gehören zu den Sekundärbedürfnissen die . Diese sind zum Leben nicht unbedingt erforderlich.

Hierzu gehören z.B. ein Auto, kostbarer Schmuck oder ein

Die genaue Abgrenzung zwischen Existenz-, Kultur-, und Luxusbedürfnissen

.

**ist schwierig / Mangelgefühl / Existenzbedürfnisse / Swimmingpool / Luxusbedürfnisse**

**/ "Primärbedürfnisse" / "Sekundärbedürfnisse" / Kulturbedürfnisse**

**Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen:**

5

Warum sind Bedürfnisse für die Wirtschaft besonders wichtig?

Wodurch unterscheiden sich Primärbedürfnisse von Sekundärbedürfnissen?

Was versteht man unter Existenzbedürfnissen?

Was versteht man unter „Kulturbedürfnissen“?

Was versteht man unter „Luxusbedürfnissen“?

Warum ist eine Abgrenzung zwischen den Bedürfnisarten schwierig?

# Individual- und Kollektivbedürfnisse / Bedarf und Nachfrage

## Individualbedürfnisse und Kollektivbedürfnisse

Bei den bisher aufgeführten Bedürfnissen handelte es sich um Bedürfnisse, **die jeder Mensch selbst befriedigen kann**. Man nennt sie daher auch **Individualbedürfnisse**. *Ein Individualbedürfnis ist zum Beispiel der Wunsch, Kinder zu bekommen.*

Darüber hinaus gibt es **Kollektivbedürfnisse**. **Diese Bedürfnisse können nur von der ganzen Gesellschaft befriedigt werden.**

*Dazu zählen z.B. der Wunsch, dass die Straßenverkehrsmittel pünktlich sind oder die Kriminalität in einem Land zurückgeht.*

## Bedarf

**Aus einem Bedürfnis wird Bedarf, wenn Kaufkraft (Geld) vorhanden ist, um das Bedürfnis zu befriedigen.**

*Beispiel: Jemand möchte unbedingt nach Amerika reisen, hat jedoch nicht das Geld dafür. Es liegt ein Bedürfnis vor, aber kein Bedarf. Man spricht erst dann von Bedarf, wenn das Geld (die Kaufkraft) für die Reise verfügbar ist.*

**Der Bedarf des Menschen äußert sich als Nachfrage am Markt**. **Dies ist erst dann der Fall, wenn die Güter von den zahlungsbereiten Kunden tatsächlich verlangt werden**. *Beispiel: Nach dem Sportunterricht hat ein Schüler großen Durst (Bedürfnis) und verfügt über 2 € (Bedarf/Kaufkraft). Er geht an den Kiosk und verlangt eine Flasche Mineralwasser (Nachfrage).*

## Bitte ordnen Sie richtig zu:

1

Individualbedürfnis Kollektivbedürfnis

Eine bessere Unterrichtsversorgung an den Schulen

Bessere Straßen und ein gut ausgebautes Schienennetz

Urlaub in der Karibik

Ein neues Auto  

Erfolg im Beruf

Friede und Freundschaft mit den Nachbarstaaten

Bekämpfung der Drogenkriminalität

Eine gute Beziehung zu seinem Lebenspartner

## Ordnen Sie bitte richtig zu:

2

Ist vorhanden, wenn neben einem Bedürfnis auch die Mittel da sind, dieses Bedürfnis zu befriedigen:

Bezeichnet die ﬁnanziellen Mittel, um seinen Bedarf

am Markt nachzufragen:

Bedürfnis

Kollektiv- bedürfnisse

1

2

3

Der bloße Wunsch oder ein gefühlter Mangel:

Erfolgt am Markt erst dann, wenn Bedüfnis und Bedarf und Kaufkraft vorhanden sind:

4

Können nur von der ganzen Gesellschaft befriedigt

5

werden:

Bedürfnisse, die jeder einzelne Mensch für sich

6

alleine befriedigen kann:

Nachfrage

Individual- bedürfnisse

Bedarf

Kaufkraft

## Bitte sortieren Sie die Begriﬀe in der Reihenfolge, in der sie auftreten: (1-3) Nachfrage

3

Bedürfnis

Bedarf

## Bitte kreuzen Sie richtig an:

4

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5)

Bedarf entsteht erst, wenn die Mittel zur Bedürfnisbefriedigung vorhanden sind. Einen Bedarf gibt es nur, wenn auch ein Bedürfnis da ist.

Ohne Kaufkraft gibt es kein Bedürfnis.

Nachfrage bezeichnet die verfügbaren Mittel, um ein Bedürfnis zu befriedigen. Nachfrage bedeutet, dass die gewünschte Leistung tatsächlich am Markt verlangt wird.

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5)

Kollektivbedürfnisse können von jedem einzelnen Menschen alleine erfüllt werden. Individualbedürfnisse können nur von der ganzen Gesellschaft gemeinsam befriedigt werden.

Individualbedürfnisse sind sehr unterschiedlich.

Kollektivbedürfnisse bezeichnen Bedürfnisse, die die einzelnen Menschen einer Gesellschaft gemeinsam haben.

 Der Wunsch ein eigene Auto zu haben ist ein Individualbedürfnis.

Was versteht man unter „Kaufkraft“? (1/5)

Das Bedürfnis, sich einen Wunsch zu erfüllen Die Anfrage am Markt

Die ﬁnanziellen Mittel, um seinen Bedarf am Markt zu befriedigen Das durchschnittliche Einkommen einer Gesellschaft

Den Geldbedarf einer Gesellschaft

**Schreiben Sie bitte jeweils „Richtig“ oder „Falsch“ hinter die Aussage:**

5

Kinder zu haben ist ein Kollektivbedürfnis.

Der Bedarf des Menschen äußert sich als Nachfrage am Markt.

Wenn jemand eine neue Playstation bestellt, handelt es sich um Nachfrage am Markt.

Damit ein Bedürfnis erfüllt wird, benötigt man die hierzu erforderliche Kaufkraft.

Wenn jemand ein Bedürfnis hat, so hat er gleichzeitig auch einen Bedarf.

Bedarf liegt vor, wenn jemand sich wünscht, seine Ausbildung als Mechatroniker erfolgreich zu beenden.

Der Wunsch nach sauberen Städten ist ein Individualbedürfnis.

Bei den Urlaubswünschen der Familie Meier handelt es sich um ein Kollektivbedürfnis.

Als Kaufkraft bezeichnet man die Mittel, seinen Bedarf am Markt zu befriedigen.

## Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen:

1

Wodurch unterscheiden sich Individualbedürfnisse von Kollektivbedürfnissen?



Was versteht man unter „Bedarf“?

Was versteht man unter „Kaufkraft“?

Was versteht man unter „Nachfrage“?